

# **Durch Wasserwelten des Kantons Zürich**

Vieles ist geschrieben worden über Wassernutzung, Wasserkraft, Gewässerschutz. Papiere sind eines. Einprägsamer sind jedoch immer noch die Erfahrungen. Dabei helfen drei neue hydrologische Exkursionsführer: Der eine Weg führt zum Greifensee, wo der Wanderer sichtbare Antworten zu grundsätzlichen Fragen der Gewässerqualität findet. Auf dem Spaziergang entlang der Glatt wird der Unterschied zwischen künstlichen und natürlichen Flussstrukturen deutlich. Im Küssnachter Tobel erklärt die dritte Exkursionsanleitung die Zusammenhänge zwischen Regen, Auswaschung von Schadstoffen aus dem Boden und der Qualität des Grundwassers. Die Führer richten sich an Schulen und Fachleute. Sie entstanden im Rahmen des Programms «Hydrologischer Atlas der Schweiz». Für 12 Franken können die Führer bestellt werden bei: Hydrologischer Atlas der Schweiz, Geografisches Institut der Universität Bern, Hallerstrasse 12, 3012 Bern. (ml)